



Foto: dpa

313 Menschen in prekären Lebenslagen

Die Ärzteschaft in Nordrhein-Westfalen hat sich für eine bessere gesundheitliche Versorgung von Menschen in sogenannten prekären Lebenslagen ausgesprochen. Derzeit sterben sozial benachteiligte Frauen bis zu 8,4 und Männer bis zu 10,8 Jahre früher als ihre wohlhabenden Mitmenschen. Oft haben sie nur einen eingeschränkten oder gar keinen Zugang zur medizinischen Versorgung.

309 Novellierung der GOÄ

Im Interview mit dem Deutschen Ärzteblatt nehmen der Vorsitzende des Bundesärztekammer-Ausschusses „Gebührenordnung“, Theodor Windhorst, und der Direktor des PKV-Verbandes, Volker Leienbach, Stellung zum aktuellen Stand der Verhandlungen für eine Novellierung der Amtlichen Gebührenordnung für Ärzte.

SEITE EINS

- 301 E-Health-Gesetz:**
Vernetzung ja, Sanktionen nein
Heike E. Krüger-Brand

AKTUELL

- 304 Alkohol und Tabak: Neue S3-Leitlinien veröffentlicht – Randnotiz – Rechtsreport: Unparteilichkeit eines Gutachters**

POLITIK

- 309 Interview:** Theodor Windhorst, Bundesärztekammer, und Volker Leienbach, PKV-Verband, über den aktuellen Stand für eine Novellierung der GOÄ
- 310 Palliativversorgung in Deutschland:** Forschen, um am Ende besser zu behandeln
Sabine Rieser
- 312 Kasuistik:** Hochgradig stenosierende Tracheametastase bei Hodentumor
- 313 Menschen in prekären Lebenslagen:** Wie man den Teufelskreis durchbrechen kann
Heike Korzilius
- 314 Ärztemigration:** Abwanderung von Ärzten aus den Balkanstaaten nach Westeuropa
Petra Spielberg

- 316 Interview:** Maria Eberlein-Gonska und Serban-Dan Costa, Pro- und Kontra-Verfechter zum Thema Qualitätsmanagement

- 320 Anerkennung von Praxisnetzen:**
Viele zögern, manche zahlen
Sabine Rieser

THEMEN DER ZEIT

- 324 Göttinger Auswahlverfahren für Medizin:** Grünes Licht auch ohne 1,0-Abitur
Anne Simmenroth-Nayda, Yvonne Görlich, Gerhard Burdckhardt
- 326 Seltene Erkrankungen:**
Randomisierte kontrollierte Studien auch hier der Goldstandard
Ulrich Grouven, Ulrich Siering, Ralf Bender, Volker Vervölgyi, Stefan Lange
- 330 Kommentar:** Psychosomatik – das missachtete Gebiet
Georg Fischer

MEDIZINREPORT

- 331 Diagnostik invasiver Mykosen:**
Schneller Nachweis über T-Zellen
Nicola Siegmund-Schultze
- 332 Demenzen:** Frühe, spezifische Diagnostik durch Hausärzte ist möglich und sinnvoll
Tilly Eichler, Jochen René Thyrian, Wolfgang Hoffmann
- 333 Studien im Fokus:** Sekundärtumoren bei Langzeitüberlebenden – Anästhesie – Akuter ischämischer Schlaganfall

Herausgeber: Bundesärztekammer und Kassenärztliche Bundesvereinigung
Verlag: Deutscher Ärzte-Verlag GmbH, Dieselstraße 2, 50859 Köln, Telefon: 02234 7011-0.
 Fax: 02234 7011-460, E-Mail: verlag@aerzteblatt.de
Redaktion: Deutsches Ärzteblatt, Ottostraße 12, 50859 Köln, Telefon: 02234 7011-120.
 Fax: 02234 7011-142, Internet: www.aerzteblatt.de, E-Mail: aerzteblatt@aerzteblatt.de



MEDIEN

338 DIMDI-Veröffentlichung:
Codierung von seltenen Erkrankungen

PERSONALIEN

339 Heidrun Thaiss: Neue Direktorin der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung
Hans Gerd Schiefer: Im Alter von 78 Jahren gestorben

KULTUR

340 Bärbel Rothaar:
 Die psychologische Porträtkunst der Berliner Malerin steht in der Tradition Max Liebermanns
Wolfgang Krüger

341 Interview: Johannes Pantel, Leiter Altermedizin an der Uni Frankfurt/Main, über eine Studie zum Thema Kunst und Demenz

342 Bundeskunsthalle:
 Ausstellung „Der Göttliche – Hommage an Michelangelo“
Stephanie Krannich

RUBRIKEN

335 Briefe – 343 Pharma – 344 Börsebius, Impressum – Schlusspunkt

MEDIZIN Impact-Faktor: 3,608

- 121 Originalarbeit**
Chronisch-entzündliche Darmerkrankungen bei pädiatrischen Patienten
 Charakterisierung von neuerkrankten Patienten aus dem Register CEDATA-GPGE
 Inflammatory Bowel Disease in Pediatric Patients—Characteristics of Newly Diagnosed Patients From the CEDATA-GPGE Registry
Stephan Buderus, Dietmar Scholz, Rolf Behrens, Martin Classen, Jan De Laffolie, Klaus-Michael Keller, Klaus-Peter Zimmer, Sibylle Koletzko
- 128 Übersichtsarbeit**
IgG4-assoziierte Autoimmunerkrankungen
 Unterschiedliche Manifestationen erschweren Diagnostik und Therapie
 IgG4-Associated Autoimmune Diseases—Polymorphous Presentation Complicates Diagnosis and Treatment
Alexander Kleger, Thomas Seufferlein, Martin Wagner, Andrea Tannapfel, Thomas K. Hoffmann, Julia Mayerle
- 136 Diskussion**
 Disease-Management-Programme für Diabetes mellitus Typ 2 in Deutschland: Abschätzung der Effektivität anhand einer systematischen Literaturübersicht
 Disease Management Programs for Type 2 Diabetes in Germany—A Systematic Literature Review Evaluating Effectiveness

8

Deutsches Ärzteblatt

Chronisch-entzündliche Darmerkrankungen

Qualitätsmanagement Ein integraler Bestandteil der ärztlichen Arbeit? Aus der IgG4-Erkrankung: Manifestationen an jedem Organsystem möglich. Seite 121

121 Darmerkrankungen

Kinder und Jugendliche mit chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen werden oft zu spät diagnostiziert. Stephan Buderus, Dietmar Scholz und Koautoren untersuchten anhand von Registerdaten, inwieweit die Leitlinienempfehlungen eingehalten werden. Abbildung: MR-Enterographie eines 11-jährigen Mädchens mit M. Crohn. – Titel-layout: Ralf Brunner

128 IgG4-Erkrankungen

IgG4-assoziierte Autoimmunerkrankungen können jedes Organ-system betreffen. Alexander Kleger und Koautoren beschreiben die Herausforderungen an Diagnostik und Therapie.

Foto: Abteilung Radiologie, St. Marien-Hospital, BfU, Krankenhaus Bonn, Dr. C. Jass

Foto: Alfred PosekanySPH-Agentur Focus

Die Artikel der Rubrik Medizin sind über unsere englischsprachige Online-Zeitschrift *Deutsches Ärzteblatt International* u. a. in folgenden Datenbanken indiziert: Medline, PubMed, Science Citation Index, Embase, Scopus, PsycInfo.